

und wogende Getreidefelder und grüne Wiesen bedecken die Oberfläche der Inseln und verwandeln diese in Zaubergärten. Da wird neben Hafer, Gerste und Roggen auch der Weizen angebaut, und neben der Kartoffel gedeiht vortreflich die Zuckerrübe. Die schmucken Bauernhöfe sind mit Obstgärten umgeben; auf den ausgedehnten Wiesen aber weiden große Herden stattlicher Rinder und Pferde.

Sachliche Vertiefung: Worin ist die große Fruchtbarkeit Dänemarks begründet? Der Boden besteht aus Schwemmland und war ehemals wie das norddeutsche Flachland mit Gletschereis bedeckt. Die Gletscher haben die ausgedehnten Lehmschichten abgesetzt, die dem Boden die große Fruchtbarkeit verleihen. Erhöht wird die Fruchtbarkeit des Landes durch das milde Klima, das in der Meereslage des Landes begründet ist. Dazu kommt, daß auf der dänischen Inselwelt reiche Niederschläge fallen.

Wie kommt's, daß das Innere Zütlands von Heiden und Mooren erfüllt ist? Die Gletscher, die einst den Baltischen Landrücken bedeckten, haben beim Abtauen Sandmassen ausgewaschen, westwärts geschwemmt und auf der westlichen sanften Abdachung des Landrückens abgelagert. Da der Landrücken hier eine geringe Neigung hat, so konnte das Wasser schwer abfließen und bildete Moore.

Warum fehlt der Westküste Zütlands der breite Marschsaum? Hier zieht sich längs der Küste eine ununterbrochene Dänenkette hin. Diese hat die Bildung der Marschen verhindert.

Welchen Einfluß hat die Bodengestalt und Bodenbeschaffenheit auf die Landeskultur ausgeübt? Die Hauptbeschäftigung der Bewohner sind Ackerbau und Viehzucht. Die Hälfte der Bodenfläche ist darum unter den Pflug genommen worden, und über $\frac{1}{4}$ des Landes ist mit Wiesen und Weideflächen bedeckt; nur $\frac{1}{6}$ ist unproduktiv.

Worin ist der Wiesenreichtum des Landes begründet? Die reichen Niederschläge, die durch die Nähe des Meeres bedingt sind, sind dem Graswuchs besonders förderlich.

Welchen Einfluß hat die Natur des Landes auf die Gewerbtätigkeit ausgeübt? Der Reichtum an Bodenerzeugnissen und Vieh hat eine lebhaftere Gewerbtätigkeit erzeugt. Die Erzeugnisse des Ackerbaus und der Viehzucht werden in mannigfacher Weise verarbeitet. Aus dem Getreide wird Mehl, Branntwein und Bier bereitet; aus den Zuckerrüben wird Zucker gewonnen; die zahlreichen Tierhäute werden zu Leder verarbeitet, und durch das Ledergewerbe ist die Handschuhfabrikation zu hoher Blüte gelangt.

Warum hat sich Dänemarks Industrie in so engen Grenzen gehalten? Es fehlen die Bodenschätze, die England so groß gemacht haben. Besonders fehlen Kohlen und Eisen. Ton und Kreide sind die einzigen Mineralien, die Dänemarks Boden in seinem Schoße birgt.

Was ist die notwendige Folge des Mangels an Bodenschätzen? Dänemark muß viele Erzeugnisse von auswärts beziehen. Aus Deutschland bezieht es besonders Steinkohlen, Eisenwaren, Maschinen und allerlei Webwaren.

Was kann Dänemark an andre Staaten abgeben? Dänemark